

Für meine Buch- und Landkartenhandlung suche ich zu Ostern einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Ausbildung durch den Prinzipal selbst.

Schwerin i/M., Januar 1908.

H. Schmale (Hermann Schmidt).

Gesucht

auf 1. April tücht., jüngerer Verlagsgehilfe, der in Auslieferung u. Kontenführung bewandert sein und flotte Handschrift besitzen soll. Dauernde Stellung mit wachsendem Gehalt. Gef. Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsanpr. unter Sch. L. M. 1895, Stuttgart, paulinenpostl. erbeten.

Zu April für wissenschaftl. Sortiment erster Gehilfe bei gutem Gehalt gesucht.

Kenntnisreiche Herren, die wirklich höheren Anforderungen gewachsen sind, die rasch und sicher zu arbeiten verstehen, auch bereits in Universitätsstädten tätig gewesen waren, wollen Bewerbungsschreiben und Photographie u. N^o 213 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einenden.

Für die Abonnement-Abteilung eines ersten **Zeitgs.-Engros-Geschäftes** selbstständiger **Gehilfe** gesucht, der gleichen oder ähnlichen Posten schon bekleidet hat. Engl. und franz. Sprachkenntnisse erforderlich. Nur Bewerber, die an rasches und unbedingt zuverlässiges Arbeiten gewöhnt sind und auf dauernde Stellung reflektieren, belieben ausführl. Angebote m. Gehaltsansprüchen unter 350 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen.

Wir suchen zu möglichst sofortigem Eintritt, sonst zum 1. April, jüngeren, strebsamen **Sortiments-Gehilfen**. Derselbe soll flottes Korrespondent und der französischen und englischen Sprache hinreichend mächtig sein und muss Gewandtheit im Kundenbedienen haben. Kenntnis der österreichischen Verhältnisse sowie einer zweiten Landessprache erwünscht. Der Posten ist bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd, angenehm und aussichtsreich. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung und Bild an

Wilhelm Frick,
k. u. k. Hofbuchhandlung,
Wien I, Graben 27.

In grossem wissenschaftl. Sortiment soll zum 1. Juli, event. früher, der 1 Verkäuferposten neu besetzt werden. Derselbe erfordert einen Mann mit gediegenen Kenntnissen u. der Fähigkeit, einen lebhaften Ladenverkehr flott und sicher zu beherrschen. Der Posten soll dauernd besetzt werden und wird dementsprechend gutes Gehalt gewährt.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild unter L. S. 367 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In einer der grössten deutschen Verlagshandlungen tritt demnächst einer der Leiter zurück. Zu seinem Ersatz wird eine

hervorragende Kraft

die schon in

leitender Stellung

tätig war, gesucht.

Es handelt sich um eine

Lebensstellung allerersten Ranges,

wie sie selten geboten wird, eine Stellung, die einem energischen, gereiften Mann von nicht gewöhnlichen Fähigkeiten volle Befriedigung für das Leben gewähren kann.

Verlangt wird:

1. Vorzügliche allgemeine Bildung, literarisches und künstlerisches Verständnis, eigene Initiative, Kenntnis d. modernen Herstellungstechniken.
2. Fähigkeit, das Bureau- und sonstige Personal des grossen Betriebes zu leiten.
3. Gute Kenntnis der englischen und französischen Sprache.

Geboten wird:

1. Jahresgehalt von 12 000 M.
2. Tantieme.

Die Entscheidung über die unter H. F. 356 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusendenden Angebote erfolgt erst in einiger Zeit. Originalzeugnisse zunächst nicht erbeten, dagegen Bildnis.

Zum 1. April oder früher suche ich einige tüchtige, gut empfohlene, rasch und sicher arbeitende Gehilfen für Auslieferung, Buchhaltung und Lager. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitte mir unter N^o 1214.

Leipzig, Januar 1908.

R. F. Koehler.

Größere Versandbuchhandlung mit Reise-geschäft sucht gelegentlich in diesen Zweigen erfahrenen, zuverlässigen, energischen Herrn. Einem tüchtigen, arbeitsfreudigen Mitarbeiter bietet die Stellung, für die später Profura geplant, gute Aussichten für die Zukunft. Ausf. Angeb. mit Gehaltsangeb. u. 364 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kathol. Sortimentler.

Zum 1. April suchen wir einen fleissigen, gewissenhaft arbeitenden Gehilfen, der ordnungsliebend ist und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Herren mit guten Empfehlungen, denen an dauernder Stellung gelegen ist u. die gute Kenntnisse in der kath. Literatur besitzen, belieben umgehend Angebote mit Zeugnisabschriften unter 368 an die Geschäftsstelle des B.-V. einzusenden.

Tüchtiger, jüngerer Gehilfe,

der Neigung hat, sich in grossem Verlagshause, speziell in den

REPRODUKTIONSVERFAHREN

einzuarbeiten, findet sofort oder am 1. April dauernde Stellung bei einem Anfangsgehalt von 130 M. pro Monat.

Umsicht und Rührigkeit, sowie eine schnelle Auffassungsgabe sind unerlässliche Bedingungen.

Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten unter 327 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger jüngerer Buchhandlungsgehilfe, der die Papierbranche gut kennt und an exaktes Arbeiten gewöhnt ist, zum baldigen oder späteren Antritt gesucht.

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen an Königshütte O.-Schl.

M. Hauginger's Nachf.
Felix Willimsky.

Antiquar.

In wissenschaftlichem, mit Sortiment verbundenem Antiquariat Berlins ist zum 1. April oder früher eine Stelle zu besetzen. Herren, die bereits in einem ähnlichen Geschäft Erfahrungen gesammelt haben, selbständig zu katalogisieren und zu schätzen verstehen, werden gebeten, ihre Angebote mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter N^o 361 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Für unsere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suchen wir für sofort oder Ostern einen jungen Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen als

Lehrling.

Hildesheim, im Januar 1908.

Gerstenberg'sche Buchhandlung
Gebr. Gerstenberg.